

**CDU Fraktion  
des Gemeinderates Vettelschoß  
Presseinformation  
22.10.2014**

Jahresabschluss 2013 besser als erwartet

**OG Vettelschoß verringerte Verbindlichkeiten um 2 Mio. Euro**

Der dem Gemeinderat vorliegende Abschlussbericht zum Haushaltsjahr 2013 der OG Vettelschoß gibt der CDU-Fraktion die Bestätigung, dass wir in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister, den Beigeordneten, der Verwaltung und dem gesamten Gemeinderat auf dem richtigen Weg zur Konsolidierung der Gemeindefinanzen sind.

Durch kritische, aber auch immer konstruktive Überprüfung der einzelnen Positionen ist es uns gelungen im Haushaltsjahr 2013 die Verbindlichkeiten gegenüber dem Vorjahr 2012 um 2.024.777,22 € auf 1.355.673,48 € zu mindern.

Dies ist ein bemerkenswertes Ergebnis und auch eine Leistung die nur wenige Gemeinden in unserer Region vorweisen können.

Die Grundlagen für dieses gute Ergebnis kommen aus Mehreinnahmen der Gewerbesteuer und Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen.

Das motivierende Ergebnis für 2013 ist auch gleichzeitig Leitlinie des Handelns für das laufende Haushaltsjahr 2014, das ganz besondere Herausforderungen an die Verantwortlichen der Ortsgemeinde und den Gemeinderat stellt.

Durch Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer, ein Gewerbebetrieb hat seine Betriebsstätte verlagert, Umlagen die auf Basis der hohen Gewerbesteuereinnahmen in 2013 berechnet wurden sowie Transferleistungen wird das Ergebnis 2014 einen Fehlbetrag ausweisen.

Dieser für 2014 zu erwartende Fehlbetrag wird durch Aufnahme von Kassenkrediten der Verbandsgemeinde gedeckt. Die CDU-Fraktion hat im September den Antrag gestellt, dass die Verwaltung Angebote über festverzinsliche Kredite mit einer Laufzeit von 5 – 10 Jahren auf Grundlage des jetzt günstigen Zinsniveaus einholt. Dann hat die Gemeinde Vettelschoß eine klare und feste Kalkulationsgrundlage für die Konsolidierung des Gemeindehaushaltes.

Wir in der CDU-Fraktion werden mit den Gremien im Gemeinderat hart daran arbeiten, dass alle geplanten Ausgaben für vorgesehene Maßnahmen durch konsequente Prüfung eingehalten werden und wenn möglich unterschritten werden, um auch im Abschlussbericht 2014 ein besseres Ergebnis als geplant präsentieren zu können.